



DOWNLOAD

Jens Eggert

Bankwesen

Fachausdrücke des Alltags verstehen und anwenden

Downloadauszug
aus dem Originaltitel:





Name: _____

Datum: _____

Das Baudarlehen

Familie Maier möchte ein Haus bauen.

Deshalb gehen sie zu ihrem Kreditinstitut, um sich beraten zu lassen.

Da der Zins für Darlehen derzeit sehr günstig ist, möchte die Familie einen Kredit aufnehmen. Der Sachbearbeiter macht sich einen Überblick über die finanzielle Lage der Familie. Er überprüft zum einen ihre Bonität und zum anderen ihre Verbindlichkeiten.

Die Familie hat eine Aufstellung über ihre monatlichen Belastungen vorbereitet.

Ebenso haben sie eine Liste mit allen Einnahmen aufgestellt. Hierzu gehören der Verdienst des Vaters und der Mutter sowie das Kindergeld.

So können sie zusammen mit dem Sachbearbeiter berechnen, wie hoch die monatlichen Raten für die Rückzahlung des Kredites sein dürfen.

Der Sachbearbeiter der Bank berechnet Familie Maier, wie viel Kapital sie nach Durchsicht der Finanzen noch für den Kredit benötigen.



Ordne die im Text unterstrichenen Wörter richtig zu.

die Ausgaben = die

die Zahlungsfähigkeit = die

der Kredit = das

die Eingänge = die

ursprünglich: die Abgabe = der

das Einkommen/der Lohn/das Gehalt = der

das Vermögen/zur Verfügung stehendes Geld/Guthaben = das

die

der Anteil/der Abschlag/die Teilzahlungen = die

die Belastungen/die Schulden = die

die Bank/die Sparkasse = das



Name: _____

Datum: _____

Das Baudarlehen

Familie Maier möchte ein Haus bauen.

Deshalb gehen sie zu ihrem Kreditinstitut, um sich beraten zu lassen.

Da der Zins für Darlehen derzeit sehr günstig ist, möchte die Familie einen Kredit aufnehmen. Der Sachbearbeiter macht sich einen Überblick über die finanzielle Lage der Familie. Er überprüft zum einen ihre Bonität und zum anderen ihre Verbindlichkeiten.

Die Familie hat eine Aufstellung über ihre monatlichen Belastungen vorbereitet.

Ebenso haben sie eine Liste mit allen Einnahmen aufgestellt. Hierzu gehören der Verdienst des Vaters und der Mutter sowie das Kindergeld.

So können sie zusammen mit dem Sachbearbeiter berechnen, wie hoch die monatlichen Raten für die Rückzahlung des Kredites sein dürfen.

Der Sachbearbeiter der Bank berechnet Familie Maier, wie viel Kapital sie nach Durchsicht der Finanzen noch für den Kredit benötigen.



Ordne die im Text unterstrichenen Wörter richtig zu.

die Ausgaben = _____

die Zahlungsfähigkeit = _____

der Kredit = _____

die Eingänge = _____

ursprünglich: die Abgabe = _____

das Einkommen/der Lohn/das Gehalt = _____

das Vermögen/zur Verfügung stehendes Geld/Guthaben = _____

der Anteil/der Abschlag/die Teilzahlung = _____

die Belastungen/die Schulden = _____

die Bank/die Sparkasse = _____



Name: _____

Datum: _____

1 Welche Begriffe bedeuten das Gleiche? Verbinde.

die Rate _____

das Gehalt

das Kreditinstitut

das Darlehen

das Einkommen

die Teilzahlung

die Verbindlichkeiten

die Bank

die Bonität

die Zahlungsfähigkeit

der Kredit

das Girokonto

das Gehaltskonto

die Schulden

das Guthaben

das Kapital

2 Richtig oder falsch? Lies genau, bevor du mit dem Ankreuzen beginnst.

	richtig	falsch
Wenn man ein Guthaben auf dem Konto hat, hat man Schulden.		
Man bekommt bei der Bank Zinsen, wenn man einen Kredit aufnimmt.		
Hat man bei der Bank Verbindlichkeiten, hat man bei ihr Schulden.		
Banken und Sparkassen sind Kreditinstitute.		
Wenn man Lohn oder Gehalt bekommt, nennt man das Einkommen.		
Der Kunde muss die Zinsen für sein Sparbuch an die Bank bezahlen.		
Bei einem Kredit muss der Bankkunde keine Zinsen an die Bank zahlen.		
Bei einem Darlehen leiht man sich Geld bei der Bank.		
Wenn jemand viel Geld hat, sagt man, er hat viel Kapital.		

3 Setze die Silben zu Wörtern zusammen (8 Wörter). Schreibe sie mit Artikel auf.

- Kon-
- mö-
- Ra-
- Gi-
- kon-
- Bank
- lehen
- dit-
- tut
- pi-
- Ver-
- Kre-
- gen
- ti-
- ro-
- te
- to
- tal
- ins-
- Ka-
- Dar-
- to



Name: _____

Datum: _____

1 Erkläre 5 Begriffe mit eigenen Worten und in sinnvollen Sätzen.

- Bonität
- Darlehen
- Kredit
- Finanzen
- Verdienst
- Rate
- Kapital
- Verbindlichkeiten
- Girokonto

2 Versuche, auch diese Begriffe richtig zuzuordnen. Du kannst auch im Lexikon nachschauen.

- | | |
|-----------------|-------------------------|
| die Aktie | der Wertpapiermarkt |
| der Bankomat | das Vermögen/die Gelder |
| die Börse | der Anteil(schein) |
| die Finanzen | der Geldautomat |
| das Haben | die Schulden |
| das Plastikgeld | der Schuldschein |
| der Scheck | die Zahlungsanweisung |
| das Soll | das Guthaben |
| der Wechsel | die Kreditkarte |

3 Schreibe 3 sinnvolle Sätze. In jedem soll einer der folgenden Begriffe vorkommen.

- Aktie
- Wechsel
- Kreditkarte
- Soll
- Börse



Name: _____

Datum: _____

**1 Trenne die Wörter in möglichst viele Silben.
Benutze ein Wörterbuch als Hilfe.**

Beispiel: der Geldautomat: der Geld – au – to – mat

die Aktie: _____ die Zinsen: _____

das Kapital: _____ die Rate: _____

das Darlehen: _____ das Gehalt: _____

das Guthaben: _____ das Einkommen: _____

das Girokonto: _____ die Schulden: _____

der Dispositionskredit: _____

das Kreditinstitut: _____

**2 Finde zu den folgenden Begriffen die fehlende Einzahl oder Mehrzahl.
Benutze ein Wörterbuch als Hilfe.**

Einzahl	Mehrzahl
	die Schulden
das Konto	
	die Banken
	die Gehälter
der Zins	
	die Raten
der Kredit	

**3 Peter will am Geldautomaten Geld abheben.
Was muss er tun?**

1. EC-Karte/Geldkarte in das Gerät schieben.
2. _____
3. _____
4. _____



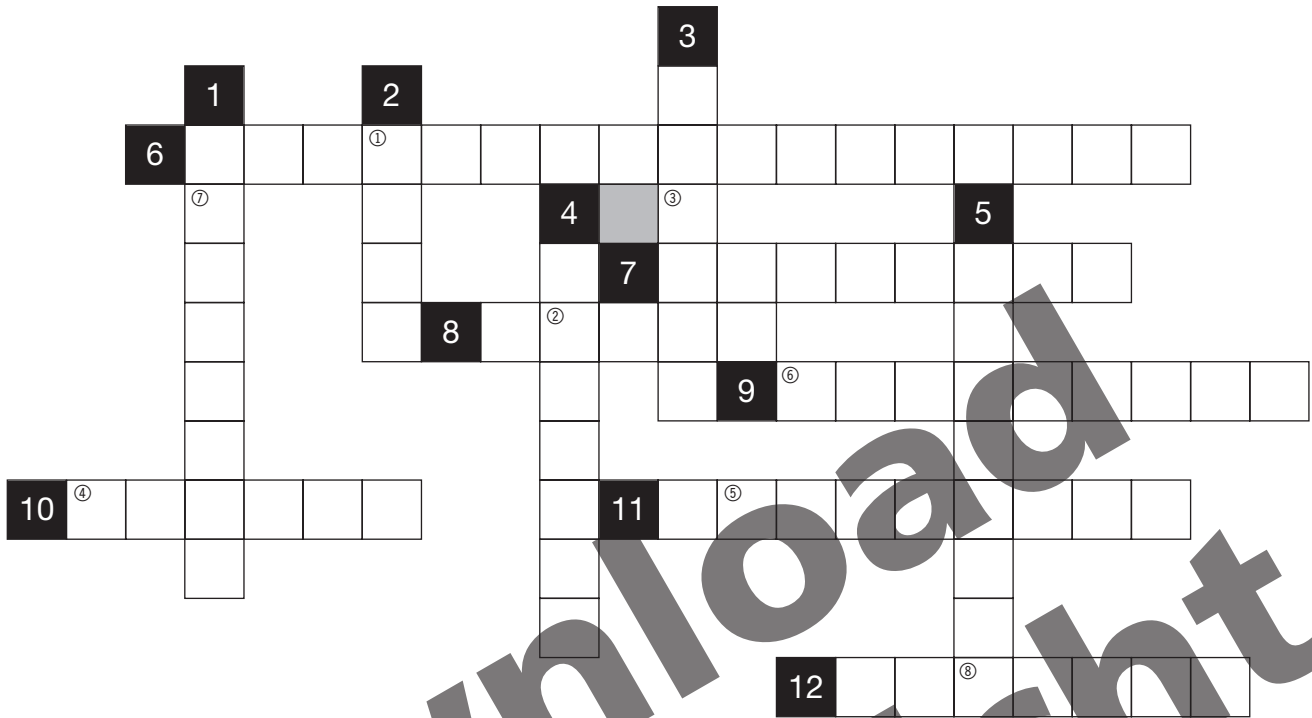


Name: _____

Datum: _____

Löse das Kreuzworträtsel.

Beachte, dass die Umlaute Ä, Ö, Ü unverändert bleiben.



Senkrecht (von oben nach unten)

- 1 Wenn jemand viel Geld und Besitz hat, dann hat er ein großes ...
- 2 Ein Kreditinstitut.
- 3 „Die“ bekommt man für sein Sparsbuch; bei einem Kredit muss man sie zahlen.
- 4 Das Geld, das man bei einer Bank anlegt, wird auch als ... bezeichnet.
- 5 Ein anderer Begriff für Kredit.

Waagrecht (von links nach rechts)

- 6 Ein anderes Wort für Schulden.
- 7 Wenn man sich von jemanden Geld leiht, hat man bei der Person ...
- 8 Wenn man Schulden in Teilbeträgen zurückzahlt, dann zahlt man in ...
- 9 Ein Kreditinstitut.
- 10 Ein anderer Begriff für Darlehen.
- 11 Das Einkommen eines Bankkunden wird auch als ... bezeichnet.
- 12 So bezeichnet die Bank die Zahlungsfähigkeit ihrer Kunden.



Lösungswort:

W

- ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ ⑦ ⑧



Name: _____

Datum: _____

Sprachkundetest

1 Welche Begriffe bedeuten das Gleiche? Verbinde.

Kredit —

Kreditinstitut

Einkommen

Verbindlichkeiten

Guthaben

Bonität

Rate

Scheck

Aktie

Bankomat

Zahlungsfähigkeit

Darlehen

Teilzahlung

Bank

Zahlungsanweisung

Verdienst

Anteilschein

Schulden

Geldautomat

Kapital

5

2 Richtig oder falsch? Lies genau, bevor du mit dem Ankreuzen beginnst.

	richtig	falsch
Steht auf dem Kontoauszug „Soll“, hat man Schulden bei der Bank.		
Man bekommt bei der Bank Zinsen, wenn man einen Kredit aufnimmt.		
Die Begriffe Schulden und Verbindlichkeiten bedeuten das Gleiche.		
Sparkassen sind keine Kreditinstitute.		
Wenn man Lohn oder Gehalt bekommt, nennt man das Einkommen.		
Der Kunde muss die Zinsen für sein Sparbuch an die Bank bezahlen.		
Wertpapierbörse ist ein vornehmer Ausdruck für Geldbeutel.		
Bei einem Darlehen leiht man sich Geld bei der Bank.		

4

3 Erkläre die folgenden Begriffe mit eigenen Worten und in sinnvollen Sätzen.

Kredit: _____

Vermögen: _____

Kreditinstitut: _____

Rate: _____

Gesamtpunktzahl:

19

Durchschnitt:

10

Erreichte Punktzahl:

Note:

Seite 1

Das Baudarlehen

Familie Maier möchte ein Haus bauen. Deshalb gehen sie zu ihrem Kreditinstitut, um sich beraten zu lassen.

Da der Zins für Darlehen derzeit sehr günstig ist, möchte die Familie einen Kredit aufnehmen. Der Sachbearbeiter macht sich einen Überblick über die finanzielle Lage der Familie. Er überprüft zum einen ihre Bonität und zum anderen ihre Verbindlichkeiten.

Die Familie hat eine Aufstellung über ihre monatlichen Belastungen vorbereitet. Ebenso haben sie eine Liste mit allen Einnahmen aufgestellt. Hierzu gehören der Verdienst des Vaters und der Mutter sowie das Kindergeld.

So können sie zusammen mit dem Sachbearbeiter berechnen, wie hoch die monatlichen Raten für die Rückzahlung des Kredites sein dürfen.

Der Sachbearbeiter der Bank berechnet Familie Maier, wie viel Kapital sie nach Durchsicht der Finanzen noch für den Kredit benötigen.



Ordne die im Text unterstrichenen Wörter richtig zu.

- die Ausgaben = die Belastungen
- die Zahlungsfähigkeit = die Bonität
- der Kredit = das Darlehen
- die Eingänge = die Einnahmen
- ursprünglich: die Abgabe = der Zins
- das Einkommen/der Lohn/das Gehalt = der Verdienst
- das Vermögen/zur Verfügung stehendes Geld/Guthaben = das Kapital, die Finanzen
- der Anteil/der Abschlag/die Teilzahlungen = die Raten
- die Belastungen/die Schulden = die Verbindlichkeiten
- die Bank/die Sparkasse = das Kreditinstitut

Seite 2

Das Baudarlehen

Familie Maier möchte ein Haus bauen. Deshalb gehen sie zu ihrem Kreditinstitut, um sich beraten zu lassen.

Da der Zins für Darlehen derzeit sehr günstig ist, möchte die Familie einen Kredit aufnehmen. Der Sachbearbeiter macht sich einen Überblick über die finanzielle Lage der Familie. Er überprüft zum einen ihre Bonität und zum anderen ihre Verbindlichkeiten.

Die Familie hat eine Aufstellung über ihre monatlichen Belastungen vorbereitet. Ebenso haben sie eine Liste mit allen Einnahmen aufgestellt. Hierzu gehören der Verdienst des Vaters und der Mutter sowie das Kindergeld.

So können sie zusammen mit dem Sachbearbeiter berechnen, wie hoch die monatlichen Raten für die Rückzahlung des Kredites sein dürfen.

Der Sachbearbeiter der Bank berechnet Familie Maier, wie viel Kapital sie nach Durchsicht der Finanzen noch für den Kredit benötigen.



Ordne die im Text unterstrichenen Wörter richtig zu.

- die Ausgaben = die Belastungen
- die Zahlungsfähigkeit = die Bonität
- der Kredit = das Darlehen
- die Eingänge = die Einnahmen
- ursprünglich: die Abgabe = der Zins
- das Einkommen/der Lohn/das Gehalt = der Verdienst
- das Vermögen/zur Verfügung stehendes Geld/Guthaben = das Kapital, die Finanzen
- der Anteil/der Abschlag/die Teilzahlung = die Raten
- die Belastungen/die Schulden = die Verbindlichkeiten
- die Bank/die Sparkasse = das Kreditinstitut

Seite 3

Setze die Wörter richtig ein.

- Dispositionskredit Zins Rate Kredit Girokonto
 Bonität Kapital Verdienst Schulden Konto

- a) Jeder Bankkunde hat bei seinem Kreditinstitut ein Konto.
- b) Ein Gehaltskonto wird oft Girokonto genannt.
- c) Der Zins ist der Preis, den man für einen Kredit bezahlt. Ursprünglich bedeutete der Begriff Abgabe.
- d) Wenn man sich bei der Bank Geld leiht, nimmt man einen Kredit auf.
- e) Für das Gehaltskonto gibt es den Dispositionskredit. Er erlaubt dem Kontoinhaber, sein Gehaltskonto bis zu einer bestimmten Höhe zu überziehen.
- f) Wenn man Verbindlichkeiten bei einer Bank hat, dann hat man Schulden.
- g) Jede Bank überprüft die Bonität eines Kunden. Danach weiß sie, ob der Kunde überhaupt zahlungsfähig ist.
- h) Zahlt man einen Kredit in kleineren Teilbeträgen zurück, so nennt man einen Teilbetrag eine Rate.
- i) Statt vom „Einkommen“ eines Kunden zu sprechen, könnte man auch vom Verdienst sprechen.
- j) Wenn man von Kapital spricht, meint man in der Regel Geld, das man braucht oder zur Verfügung hat.



Welche Begriffe bedeuten das Gleiche? Schreibe auf.

- Einkommen Darlehen Bank Gehalt Kreditinstitut
 Verdienst Sparkasse Schulden Guthaben Kredit
 Verbindlichkeiten Vermögen Rate Teilzahlung

Einkommen, Gehalt, Verdienst
Darlehen, Kredit
Bank, Kreditinstitut, Sparkasse
Schulden, Verbindlichkeiten
Guthaben, Vermögen Rate, Teilzahlung

Seite 4

Welche Begriffe bedeuten das Gleiche? Verbinde.

- die Rate ————— das Gehalt
- das Kreditinstitut ————— das Darlehen
- das Einkommen ————— die Teilzahlung
- die Verbindlichkeiten ————— die Bank
- die Bonität ————— die Zahlungsfähigkeit
- der Kredit ————— das Girokonto
- das Gehaltskonto ————— die Schulden
- das Guthaben ————— das Kapital

Richtig oder falsch? Lies genau, bevor du mit dem Ankreuzen beginnst.

	richtig	falsch
Wenn man ein Guthaben auf dem Konto hat, hat man Schulden.		X
Man bekommt bei der Bank Zinsen, wenn man einen Kredit aufnimmt.		X
Hat man bei der Bank Verbindlichkeiten, hat man bei ihr Schulden.	X	
Banken und Sparkassen sind Kreditinstitute.	X	
Wenn man Lohn oder Gehalt bekommt, nennt man das Einkommen.	X	
Der Kunde muss die Zinsen für sein Sparbuch an die Bank bezahlen.		X
Bei einem Kredit muss der Bankkunde keine Zinsen an die Bank zahlen.		X
Bei einem Darlehen leiht man sich Geld bei der Bank.	X	
Wenn jemand viel Geld hat, sagt man, er hat viel Kapital.	X	

Setze die Silben zu Wörtern zusammen (8 Wörter). Schreibe sie mit Artikel auf.

- Kon- -mö- Ra- Gi- -kon- Bank -lehen -dit-
 -tut -pi- Ver- Kre- -gen -ti- -ro-
 -te -to -tal -ins- Ka- Dar- -to

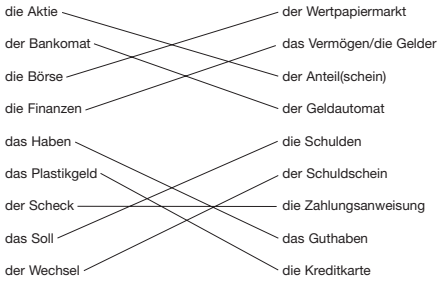
das Konto, das Kreditinstitut, das Vermögen, die Rate, das Kapital, das Girokonto,
die Bank, das Darlehen

Seite 5

1. Erkläre 5 Begriffe mit eigenen Worten und in sinnvollen Sätzen.

- Bonität
- Darlehen
- Kredit
- Finanzen
- Verdienst
- Rate
- Kapital
- Verbindlichkeiten
- Girokonto

2. Versuche, auch diese Begriffe richtig zuzuordnen. Du kannst auch im Lexikon nachschauen.

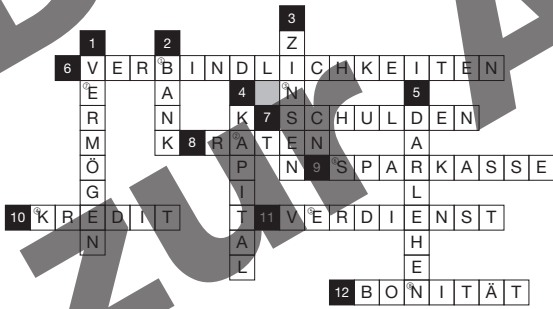


3. Schreibe 3 sinnvolle Sätze. In jedem soll einer der folgenden Begriffe vorkommen.

- Aktie
- Wechsel
- Kreditkarte
- Soll
- Börse

Seite 7

Löse das Kreuzworträtsel. Beachte, dass die Umlaute Ä, Ö, Ü unverändert bleiben.



- Senkrecht (von oben nach unten)**
- 1. Wenn jemand viel Geld und Besitz hat, dann hat er ein großes ...
 - 2. Ein Kreditinstitut.
 - 3. „Die“ bekommt man für sein Sparbuch; bei einem Kredit muss man sie zahlen.
 - 4. Das Geld, das man bei einer Bank anlegt, wird auch als ... bezeichnet.
 - 5. Ein anderer Begriff für Kredit.

- Waagrecht (von links nach rechts)**
- 6. Ein anderes Wort für Schulden.
 - 7. Wenn man sich von jemanden Geld leiht, hat man bei der Person ...
 - 8. Wenn man Schulden in Teilbeträgen zurückzahlt, dann zahlt man in ...
 - 9. Ein Kreditinstitut.
 - 10. Ein anderer Begriff für Darlehen.
 - 11. Das Einkommen eines Bankkunden wird auch als ... bezeichnet.
 - 12. So bezeichnet die Bank die Zahlungsfähigkeit ihrer Kunden.

Lösungswort:
B A N K W E S E N
 ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ ⑦ ⑧



Seite 6

1. Trenne die Wörter in möglichst viele Silben. Benutze ein Wörterbuch als Hilfe.

- Beispiel: der Geldautomat: der Geld – au – to – mat
- die Aktie: die Ak – tie die Zinsen: die Zin – sen
- das Kapital: das Ka – pi – tal die Rate: die Ra – te
- das Darlehen: das Dar – le – hen das Gehalt: das Ge – halt
- das Guthaben: das Gut – ha – ben das Einkommen: das Ein – kom – men
- das Girokonto: das Gi – ro – kon – to die Schulden: die Schul – den
- der Dispositionskredit: der Dis – po – si – ti – ons – kre – dit
- das Kreditinstitut: das Kre – dit – ins – ti – tut

2. Finde zu den folgenden Begriffen die fehlende Einzahl oder Mehrzahl. Benutze ein Wörterbuch als Hilfe.

Einzahl	Mehrzahl
-	die Schulden
das Konto	die Konten
die Bank	die Banken
das Gehalt	die Gehälter
der Zins	die Zinsen
die Rate	die Raten
der Kredit	die Kredite

3. Peter will am Geldautomaten Geld abheben. Was muss er tun?

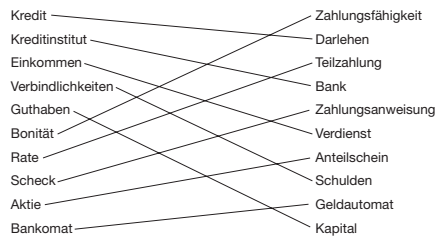
1. EC-Karte/Geldkarte in das Gerät schieben.
2. Aktion „Geld abheben“ auswählen.
3. Geheimzahl eingeben.
4. Betrag wählen.



Seite 8

Sprachkundetest

1. Welche Begriffe bedeuten das Gleiche? Verbinde.



5

2. Richtig oder falsch? Lies genau, bevor du mit dem Ankreuzen beginnst.

	richtig	falsch
Steht auf dem Kontoauszug „Soll“, hat man Schulden bei der Bank.	X	
Man bekommt bei der Bank Zinsen, wenn man einen Kredit aufnimmt.		X
Die Begriffe Schulden und Verbindlichkeiten bedeuten das Gleiche.	X	
Sparkassen sind keine Kreditinstitute.		X
Wenn man Lohn oder Gehalt bekommt, nennt man das Einkommen.	X	
Der Kunde muss die Zinsen für sein Sparbuch an die Bank bezahlen.		X
Wertpapierbörse ist ein vornehmer Ausdruck für Geldbeutel.		X
Bei einem Darlehen leiht man sich Geld bei der Bank.	X	

4

3. Erkläre die folgenden Begriffe mit eigenen Worten und in sinnvollen Sätzen.

- Kredit: _____
- Vermögen: _____
- Kreditinstitut: _____
- Rate: _____

Gesamtpunktzahl: 19 Durchschnitt: 10

Erreichte Punktzahl: Note: _____